

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907**

86 (27.3.1907) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 86. Drittes Blatt.

Mittwoch, den 27. März

(folgt ein viertes Blatt.) 1907.

## Die Tilgung der 3 1/2-prozentigen Eisenbahnanleihen von 1892 und 1894 betreffend.

Von den Schuldverschreibungen obiger Anleihen sind planmäßig auf 1. November 1907 je 108 Stück zu 3000, 2000, 1000, 500, 300 und 200 Mark im Gesamtbetrage von 756000 Mark zu tilgen.

Die Auslosung dieser Schuldverschreibungen wird

**Mittwoch, den 3. April d. J., vormittags 10 Uhr,**

in unserem Geschäftszimmer Nr. 10 öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 25. März 1907.

**Großh. Staatsschuldenverwaltung.**

## Die Tilgung des 4-prozentigen badischen Eisenbahnprämienanlehens vom Jahre 1867 betreffend.

Die Ziehung derjenigen 65 Serien, welche die in der 40sten Prämienziehung obigen Anlehens mitspielenden 3250 Stück Schuldverschreibungen bezeichnen, wird

**Dienstag, den 2. April d. J., vormittags 10 Uhr,**

in unserem Geschäftszimmer Nr. 10 öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 25. März 1907.

**Großh. Staatsschuldenverwaltung.**

## (Alt-)Katholische Gemeinde Karlsruhe.

Wir geben hierdurch bekannt, daß die Kirchengemeinde- und Kirchensteuerrechnung für 1906 nebst dem Arweisbuch, den sonstigen Zugehörden sowie dem Prüfungsprotokoll und ebenso der Kirchensteuervoranschlag für 1907 nebst allen Zugehörden vom 4. April bis mit 17. April 1907 im Sitzungszimmer des (alt-)katholischen Pfarrhauses, Herzstraße Nr. 1, zur Einsicht aller Beteiligten aufstehen, und daß Einwendungen, welche schriftlich oder mündlich zu Protokoll bei dem Unterzeichneten anzubringen wären, nur bis zu dem für die Beschlußfassung der Kirchengemeindevertretung bestimmten Tage, d. i. bis zum 24. April 1907, zulässig sind.

Karlsruhe, den 25. März 1907.

**Der Kirchenvorstand.**

Siefert.

## Vergleich.

In Privatklagesache des Gastwirts Johann Schroth in Karlsruhe, Ludwig-Wilhelmstraße 12, Privatklägers, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Sanders in Karlsruhe

gegen

Friedrich Kübler, Fuhrunternehmer in Karlsruhe, Rintheimerstraße 28, Privatbeklagten, wegen Beleidigung.

Die Parteien schließen folgenden

### Vergleich:

§ 1

Der Angeklagte nimmt die den Gegenstand der Privatklage bildende Meinerung als des Beweises entbehrend zurück, zahlt als Buße den Betrag von 20 Mark binnen 4 Wochen in die Armenkasse hier und trägt sämtliche Kosten.

§ 2

Der Privatkläger nimmt die Privatklage zurück.

**Der Vorsitzende:** Dr. Ritter. **Der Gerichtsschreiber:** gez. Lind.

Zur Beglaubigung:

J. B.

Hafenstraß.

## Fahrnis-Versteigerung.

**Mittwoch, den 27. März, nachmittags 2 Uhr,** werden im Auktionslokal **Steinstraße 23** öffentlich gegen bar versteigert: 4 Sesseln, 1 eintür. Schrank, 2 Schreibtische, 1 Spiegel, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, Nachttische mit und ohne Marmorplatten, 1 Waschtisch, 1 Salontisch, 2 Tische, 2 Divans, 1 Kanapee, 1 Chaise longue, 2 franz. Bettstellen mit Kissen, Matrasen und Polstern, 2 halbfranz. Bettstellen mit Kissen, Matrasen und Polstern, 2 Dienstbotenbetten, 2 Säulen, 1 Stehpult, Vorhänge, 1 Regulateur, 1 Küchenschrank, 1 Tisch, 1 Herd und sonst noch Vieles, wozu Liebhaber freundi. einladet

**Jos. Hirschmann jr.,**

Auktionator,

Steinstraße 23.

## Bergebung von Bauarbeiten.

2.1. Für den Schulhausneubau in der **Goethe-**

straße sollen die **Schreinerarbeiten und Schlosserarbeiten** (Baubeschläge) öffentlich vergeben werden.

Die Zeichnungen, Bedingungen und Muster sind bei uns, Zimmer Nr. 116, einzusehen.

Schluß der Ausschreibung:

**Donnerstag, den 11. April d. J.,**

nachmittags 5 Uhr.

Karlsruhe, den 25. März 1907.

**Städt. Hochbauamt.**

## Bergebung von Bauarbeiten.

2.1. Die für den Neubau des Stationsgasmessergeländes im Gaswerk II der Stadt Karlsruhe erforderlichen **Grab-, Maurer- und Steinhauearbeiten** sollen im öffentlichen Verdingungswege vergeben werden.

Angebotsbedingungen, Arbeitsbeschreibungen etc. können im städt. Gaswerk II, Schlachthofstraße 3, Zimmer Nr. 5, abgeholt werden, woselbst auch die Pläne zur Einsichtnahme aufliegen.

Verhand nach auswärts findet nicht statt.

Die Angebote sind verschlossen, portofrei und mit der Aufschrift „Neubau eines Stationsgasmessergeländes, Angebot auf . . . . . Arbeit“ versehen, spätestens bis **Freitag, den 5. April d. J.,** nachmittags 5 Uhr, bei der unterfertigten Direktion, Kaiser-Mülee 11, Zimmer Nr. 18, einzureichen.

Karlsruhe, den 25. März 1907.

**Direktion der Städt. Gas- und Wasserwerke.**

## Bergebung von Hochbauarbeiten.

2.1. Nachverzeichnete Arbeiten zur Erstellung eines freistehenden Abtrittgebäudes bei der neuen Kesselschmiede in der Hauptwerkstätte hier sollen im öffentlichen Verdingungswege vergeben werden.

1. Grab- und Maurerarbeiten,
2. Steinhauearbeiten (Bad. Material),
3. Zimmerarbeiten,
4. Schreinerarbeiten,
5. Schlosserarbeiten mit Eisenkonstruktion,
6. Blechenerarbeiten,
7. Glaserarbeiten,
8. Anstreicherarbeiten,
9. Installationsarbeiten,
10. Pflasterarbeiten.

Für die Bewerbung und Verdingung der Arbeiten sind die Bestimmungen der Verordnung des Großh. Ministeriums der Finanzen, das Verdingungsweisen betreffend, vom 3. Januar maßgebend.

Die Pläne, das Bedingnisheft und die Arbeitsbeschreibungen, welche nicht nach auswärts verschickt werden, liegen auf dem diesseitigen Hochbauamt, Bahnhofstraße 9, Zimmer Nr. 13, zur Einsicht auf. Die auf Einzelpreise zu stellenden Angebote sind verschlossen, portofrei und mit der Aufschrift „Abtrittgebäude bei der Kesselschmiede, Angebote auf . . . . . Arbeit“ versehen, spätestens bis Samstag, den 6. April 1907, nachmittags 5 Uhr, an unterfertigte Stelle, Bahnhofstraße 9, einzureichen.

Zuschlagsfrist 14 Tage.

Karlsruhe, den 25. März 1907.

**Großh. Bahnaninspektion I.**

## Zwangs-Versteigerung.

**Mittwoch, den 27. März 1907, nachmittags 2 Uhr,** werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 großes wertvolles **Delgemälde** und 1 **Regulateur.**

Karlsruhe, den 25. März 1907.

**Liebe, Gerichtsvollzieher.**

## Zwangs-Versteigerung.

**Mittwoch, den 27. März 1907, nachmittags 2 Uhr,** werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Klavier, 1 Schrank, 1 Spiegel, 2 Bilder mit Goldrahmen, 1 Sofa, 1 Herrenfahrrad, 10 Bände Goethes Werke, 1 Kuchenglas.

**Verzog, Gerichtsvollzieher.**

## Zwangs-Versteigerung.

**Mittwoch, den 27. März 1907, nachmittags 2 Uhr,** werde ich in **Linkenheim,** Zusammenkunft beim Rathaus, gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Fohlen (Schwarzbraun, 2 Jahre alt).

Karlsruhe, den 26. März 1907.

**Ebers, Gerichtsvollzieher.**

## Zwangs-Versteigerung.

Nr. 5224. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des **Abraham Neu,** Bauunternehmer hier, eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

**Freitag, den 10. Mai 1907,**  
vormittags 10 1/2 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat — in dessen Diensträumen Adlerstraße 25, 1. Stock, Seitenbau, Zimmer Nr. 9 in Karlsruhe — versteigert werden:

Grundbuch Karlsruhe, Band 400,

Heft 18, Lgb.-Nr. 4147 e. **Hof-**

**straße 39,** 2 a 36 qm. Hierauf

erbaut: ein dreiflügeliges Wohnhaus,

amtlich geschätzt zu . . . . . M 38000.—



Der Versteigerungsvermerk ist am 7. März 1907 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Zur Erörterung über das geringste Gebot werden die Beteiligten auf

**Dienstag, den 30. April 1907, vormittags 9 1/2 Uhr,**

in die Diensträume des Notariats Adlerstraße 25, 2. Stock, Zimmer Nr. 6, geladen.

Dieserjenige, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einseitige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 25. März 1907.  
**Großh. Notariat VIII als Vollstreckungsgericht.**  
Ebesheimer.

### Zwangs-Versteigerung.

Nr. 5225. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Bauunternehmers **Abraham Neu in Kaiserslautern** eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

**Freitag, den 10. Mai 1907, vormittags 9 Uhr,**

durch das unterzeichnete Notariat — in dessen Diensträumen Adlerstraße 25, 1. Stock, Seitenbau, Zimmer Nr. 9 in Karlsruhe — versteigert werden:

Grundbuch Karlsruhe, Band 316, Heft 3, Lsg.-Nr. 4147 d. **Draisstraße 1.** 2 a 68 qm; hierauf erbaut ein dreistöckiges Wohnhaus, amtlich geschätzt zu . . . . . 54 000 M. Zubehör . . . . . 150 „ zusammen 54 150 M.

Der Versteigerungsvermerk ist am 7. März 1907 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Zur Erörterung über das geringste Gebot werden die Beteiligten auf

**Dienstag, den 30. April 1907, vormittags 9 Uhr,**

in die Diensträume des Notariats Adlerstraße 25, 2. Stock, Zimmer Nr. 6, geladen.

Dieserjenige, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einseitige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 25. März 1907.  
**Großh. Notariat VIII als Vollstreckungsgericht.**  
Ebesheimer.

### Zwangs-Versteigerung.

Nr. 5223. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Kaufmanns **Hermann Wientl in Graz** eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

**Samstag, den 11. Mai 1907, vormittags 9 Uhr,**

durch das unterzeichnete Notariat — in dessen Dienst-

räumen Adlerstraße 25, 1. Stock, Seitenbau, Zimmer Nr. 9 in Karlsruhe — versteigert werden:

Grundbuch Karlsruhe, Band 330, Heft 2, Lsg.-Nr. 6345. **Weilchenstraße 25.** 8 a 59 qm; hierauf erbaut ein dreistöckiges Wohnhaus, ein zweistöckiger Querbau (Wohnungen) und ein einseitiger Querbau (Verfäße), amtlich geschätzt zu . . . . . 94 000 M.

Der Versteigerungsvermerk ist am 29. Januar 1907 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Zur Erörterung über das geringste Gebot werden die Beteiligten auf

**Dienstag, den 30. April 1907, vormittags 10 Uhr,**

in die Diensträume des Notariats Adlerstraße 25, 2. Stock, Zimmer Nr. 6, geladen.

Dieserjenige, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einseitige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 25. März 1907.  
**Großh. Notariat VIII als Vollstreckungsgericht.**  
Ebesheimer.

### Wohnungen zu vermieten.

**Adlerstraße 22** ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer an eine kleine Familie auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

**Blumenstraße 2** ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

**\* 2.1. Friedenstraße 24** sind im 2. Stock eine schöne 2-Zimmerwohnung mit Balkon, Küche, Keller, Mansarde und im 3. Stock eine 3-Zimmerwohnung mit Küche, Keller, Mansarde auf 1. Juli zu vermieten.

**\* Friedenstraße 25**, beim Sonntagplatz, ist eine schöne Hochparterrewohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

**\* 2.1. Grenzstraße 5** ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und Zugehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

**Kaiserstraße 71** ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Preis 760 M. Näheres in der Bäckerei.

**Karlstraße 51**, Ecke Gartenstraße, ist eine schöne Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Bad und reichlichem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten u. Anzusehen von 11 bis 5 Uhr. Näheres daselbst, parterre.

**Schillerstraße 50**, ruhiges, geschlossenes Haus, ist im 2. Stock eine neuzeitliche Wohnung von 4 Zimmern mit Bad etc. auf sofort zu vermieten. Näheres im 4. Stock oder Luisenstraße 2, parterre.

**Sofienstraße 37** ist im Querbau eine vollständig für sich abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör an ruhige, kinderlose Familie auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst bei Architekt **H. Meck**, Vorderhaus, 2. Stock.

**Sofienstraße 146** ist eine schöne Mansardenwohnung, 4. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Glasabschluss und Keller, auf 1. Juli an ruhige, kleine Familie oder einzelne Person billig zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

**Sofienstraße 182** (Neubau) sind schöne 3-Zimmerwohnungen mit Bad, Balkon und Veranda auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock.

**Uhlandsstraße 35** ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre links, oder Wilhelmstraße 52, 2. St.

**Waldstraße 8** ist eine schöne, freigelegene Wohnung im Seitenbau von 3 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde, Waschküche und Trockenspeicher, Glasabschluss, Koch- und Leuchtgas per 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

**\* Werberplatz 33** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

**\* Winterstraße 48** ist besonderer Beziehungen wegen sofort oder später eine freundliche 2-Zimmerwohnung nebst Zugehör an kleine, solche Familie zu vermieten. Näheres parterre rechts.

**\* 2.1.** Nächst dem Bahnhof ist auf 1. Juli im 2. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung von 2-3 schönen, großen Zimmern, großer Küche und Keller an ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 74 im 2. Stock.

### 4 Zimmerwohnung zu vermieten.

**4.1. Brauerstraße 9** ist die Wohnung des 2. Stockes von 4 Zimmern, Küche, Badezimmer, Mansarde und sonstigem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst oder Stefaniestraße 19 im Bureau.

### 3 Zimmerwohnung zu vermieten.

**4.1. In besserem Hause Kriegstraße 168** ist die Wohnung des 1. Stockes von 3 Zimmern, Küche, Kammer, großer Terrasse und kleinem Garten auf so ort oder später an ruhige Familie zu vermieten. Näheres nebenan im Laden Kriegstraße 161 oder Stefaniestraße 19 im Bureau.

### Humboldtstraße 15

ist im 3. Stock eine schöne 3-Zimmerwohnung per 1. April zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst.

### Penzstraße 14

ist die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Bad und Zugehör, auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres daselbst.

### Sofienstraße 152

sind prachtvolle 5-Zimmerwohnungen mit Badezimmer und reichlichem Zubehör für sofort oder später zu vermieten. Näheres bei **H. Vierbrauer**, 2. Stock. \* 5.1.

### Zu vermieten: 3.1.

**Penzstraße 13**, 3. Stock, schöne 4-Zimmerwohnung, Bad, auf 1. Juli;

**Klauprechtstraße 21**, Querbau, 2. Stock, 3-Zimmerwohnung, per sofort;

**Marienstraße 28**, eine Treppe, 6-Zimmerwohnung, Balkon, per 1. April oder später;

**Reisfortstraße 7**, 4. Stock, schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, großer Küche, Klostet, per sofort. Näheres Reisfortstraße 7, 2. Stock.

### Werkstätte.

**3.1.** Eine geräumige, helle Werkstätte, auch als Magazin geeignet (mit Raum für Bureau geeignet), in der Nähe vom Mühlbürgertor, per sofort zu vermieten. Offerten unter Nr. 2193 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Werkstätte zu vermieten.

**Humboldtstraße** ist eine große, helle, für jedes Geschäft, wie: Blechner, Glaser, Schreiner, Schmied, Schlosser usw. geeignete **Werkstätte** auf 1. Juli oder früher, mit oder ohne Wohnung, zu vermieten. Schriftliche Anfragen unter Nr. 2205 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

### Wohnungs-Gefuche.

**\* Beamtenfamilie** (1 Kind) sucht auf 1. Juli in ruhigem Hause 2 größere Zimmer mit Alkov oder Mansarde und Zubehör zu mieten. Nähe des Hauptbahnhofes erwünscht. Offerten unter Nr. 2217 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**\* Für Ende April** wird von kleiner Familie eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Baderraum, 2 Mansarden, 2 Kellern, und wenn möglich, Gartenanteil gesucht. Offerten mit äußerster Preisangeabe unter Nr. 2208 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Wohnungs-Gesuch.

**\* Eine kleine Familie** (1 Kind) sucht auf 1. Juli Wohnung von 2 großen oder 3 kleineren Zimmern in der Südstadt. Offerten unter Nr. 2200 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



32. In schönster Lage von Karlsruhe,

### Rondellplatz 24,

eine Treppe hoch, ist die ganz neu hergerichtete Wohnung von 8 großen Zimmern, Badezimmer, großer Terrasse mit Gartenpavillon und Springbrunnen und reichem Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

### Der 2. Stock Kaiserstraße 203,

passend für Bahnärzte, Bureau u. dergl., ist auf 1. Juli 1907 zu vermieten.

Wilh. Devin, Hof-Uhrmacher.

### Buchhalter

bilanzsicher, perfekt mit sämtlichen Buchhaltungssystemen und allen vorkommenden Bureauarbeiten, im Wechselrecht, Mahn- und Klagewesen durchaus erfahren, an selbstständigen Arbeiten gewöhnt, mit reichen praktischen, vielseitigen Erfahrungen, sucht, gestützt auf prima Zeugnisse und Referenzen, Stellung. Gesl. Offerten unter Nr. 2191 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zimmer zu vermieten.

2.1. Amalienstraße 77 ist im Vorderhaus, 4. Stock, ein unmöbliertes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Seitenbau im Bureau.

\* Borholzstraße 16, nächst der Kackstraße, ist ein freundlich möbliertes Zimmer sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im Querbau im 2. Stock rechts.

### Winterstraße 7

find im 2. Stock 2 gut möblierte Zimmer sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

### Zu vermieten

ein event. zwei unmöblierte, schöne Mansardenzimmer: Karkstraße 66, 2. Stock. 2.1.

### Möbliertes Zimmer

mit separatem Eingang zu vermieten: Waldstraße 24 im Hof, 1 Treppe.

Kaiserstraße, Ecke Douglasstraße 18, 2 Treppen, ist ein möbliertes Zimmer mit Pension sogleich zu vermieten.

### Gut möbliertes Zimmer

zu vermieten: Kurvenstraße 10, 4. Stock. \*2.1.

### Gebildeter jüngerer Herr

sucht sofort 2 vornehm und geschmackvoll möblierte Zimmer in ruhiger, schöner Lage der Stadt zu mieten. Beigabe einer leistungsfähigen Mansarde erwünscht. Sorgfältige, aufmerksame Vernehmung Vorbedingung. Offerten unter Nr. 2201 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Kapital-Gesuch.

\* 6000 Mark werden als 11. Hypothek auf ein neugebautes Haus auf dem Lande zu leihen gesucht, wenn verlangt noch prima Bürgschaft. Offerten unter Nr. 2197 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Dienst-Anträge.

C. Eine gute Köchin, ein gewandtes Zimmermädchen, welches nähen und servieren kann, finden vorzügliche Stellen. Ein braves Mädchen, welches kochen kann, für kleinere Familie bei hohem Lohn gesucht. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock. [3] III.

C. Nach Basel (Schweiz) bürgerliche Köchin gesucht, 40 M. monatlich, nach Baden-Baden wird zu kleiner Familie ein Mädchen gesucht, das kochen kann sowie einige Fremdenzimmer zu besorgen hätte, bei hohem Lohn und Trinkgeldern, nach Birsch (Bohr.) zu Offiziersfamilie ein Mädchen für Küche und etwas Zimmerarbeit gesucht, hoher Lohn, freie Reise. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

### U.S. Herrschafts-Köchinnen, Zimmermädchen,

Mädchen, welche etwas kochen können, finden hier und auswärts jederzeit gute Stellen durch Frau Urban Schmitt, Witwe, Haupt-Bureau, Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße. Begründet 1879. \*2.1.

### Schreibenshilfe.

3.1. Zur ausüblichen Beschäftigung auf einige Monate wird ein tüchtiger junger Kaufmann, welcher die Post Schreibmaschine perfekt zu handhaben versteht, gesucht. Offerten unter Nr. 2199 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Hausbursche,

gesunder und kräftiger, 18-20 Jahre alt, kann sofort bei mir eintreten. Kost und Wohnung im Hause. \* Friß Leppert, Amalienstraße 14.

### Junger Hausbursche

sofort gesucht: Adlerstraße 15 im Laden.

### Ein junger Hausbursche

wird gesucht.

Victor Merkle, Kaiserstraße 160.

### Hausbursche-Gesuch.

\* Ein junger, tüchtiger Hausbursche mit guten Zeugnissen, welcher gut radfahren kann, wird gesucht. Zu melden Waldstraße 59.

\* Ein tüchtiger, staatkundiger

### Fuhrknecht

kann sofort eintreten: Gerwigstraße 52 im 2. Stock.

### Fuhrknecht.

Ein tüchtiger, solider Mann mit guten Zeugnissen kann sofort eintreten.

Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe, \*5.1. Herrenstraße 12 im 2. Stock.

### Laufjunge

für einige Stunden des Tages sofort gesucht.

Friß Müller, Musikalienhandlung, Kaiserstraße 221.

### Achtung! Achtung!

### Kammerjäger Schwarz

empfiehlt sich zur Vertilgung von Ratten, Mäusen, Schwaben, Wanzen und Ungeziefer jeder Art.

Bitte, Offerten unter Nr. 2203 im Kontor des Tagblattes schriftlich niederzulegen. 2.1.

### Junger Daggel,

3/4 Jahr alt, hellbraun ohne Abzeichen, mit ledernem Klingenhalband, auf den Namen „Waldbmann“ hörend, hat sich

### verlaufen.

Abzugeben gegen gute Belohnung: Westendstraße 63 a, 1. Stock. 3.1.

### Ein Boyer

ist angelaufen. Derselbe ist gegen die Einrichtungsgebühr und das Futtergeld Augartenstraße 24 im 4. Stock abzuholen. \*3.1.

### Villa zu verkaufen.

3.1. In schöner Lage des neuen Hardtwaldstadteils ist eine hübsche Villa, enthaltend 11 Zimmer, nötiges Zubehör und Garten, wegen Wegzug um den billigen Preis von 46 000 Mark zu verkaufen durch

R. Kornsand, Kaiserstraße 56.

### Zu verkaufen.

3.3. Artillerie-Uniform nebst Mantel, Helm, Säbel und Stiefeln billig abzugeben: Kochstraße 5 I.

### Wegen Platzmangel billig zu verkaufen:

1 fast neue Waschkommode mit weißer Marmorplatte und Spiegelaufsatz, 1 Waschkommode lackiert, 2 Bettstellen mit Kissen und 3 teiligen Bollenmatrassen. Händler verboten. Näheres Kaiserstraße 22 III. \*

\*2.2. Eine vollständige, fast neue

### Bade-Einrichtung (Gas)

ist zu verkaufen: Karl-Friedrichstraße 24 II.

Sofort zu verkaufen sind

3.3. ein kleiner Herd, ein Eiskasten und ein großer Kleiderkasten: Wielandstraße 6.

\* Eine bessere, helle

### Schlafzimmereinrichtung,

2 Bettladen, 2 Nachttische mit Marmorplatten, 1 Waschkommode mit Marmorplatte und Toilettespiegel, 1 zweiteiliger Spiegelschrank und 1 Handtuchständer (das Schlafzimmer ist neu), zu dem billigen Preis von 350 Mark zu verkaufen: Waldstraße 22 im Laden.

### Diwan.

\*2.1. Neue, hochf. Kameltaschendiwan mit Roßhaar von 45, 50, 60 M. an, schöne Stoffdiwan 33 M., Chaises-longues, feiner Moquettebezug, 38 M. Große Auswahl und nur gute, solide selbstangefertigte Arbeit unter Garantie. Kein Laden, daher billigste Preise. R. Köhler, Tapezier, Schützenstraße 56, Magazin im Hof.

\* Ein gut erhaltener

### Kinderliegwagen

mit Gummireifen ist billig zu verkaufen: Luisenstraße 81 im 4. Stock links.



**Herd,**

gebrauchter, gut erhalten, billig zu verkaufen: Gartenstraße 62, Seitenbau III.

**Sport-Berdeckswagen,**

ein neuer, nicht gebrauchter, ist billig zu verkaufen: Georg-Friedrichstraße 28 II.

**Kisten,**

eine Partie, sind zu verkaufen: Waldbornstraße 48 im Laden.

**Drei gute Weinfässer,**

ca. 330, 225, 50 Liter haltend, zu verkaufen. Näheres Wilhelmstraße 41 II.

**Gebirgskartoffeln,**

40—50 Zentner, sind wegen Umzug sofort zu verkaufen.

**J. Müller,**

Café Grünwald.

**40 Zentner Hen**

zu verkaufen. Zu erfragen Goethestraße 32 II. \*

**Zweistöckiges Wohnhaus**

mit etwas Garten zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2206 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Damenrad.**

\* Ein gut erhaltenes Damenrad, womöglich mit Freilauf wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2210 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein Schanzenstergestell**

(Glas), gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Größe unter Nr. 2211 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Staatlich geprüfte Lehrerin**

wünscht sich nachmittags mit Kindern zu beschäftigen (Nachhilfeunterricht, Ueberwachen der Hausaufgaben, Begleitung auf Spaziergängen usw.) Gest. Offerten unter Nr. 2209 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*21.

**!Osterschinken!**Auf kommende Festtage empfehle:  
Kulmbacher Hinterschinken,  
Bayerischer Schinken ohne Bein,  
Schinken per Pfund M. 1.30,  
Westfälischer Schinken.**Gustav Bender,**  
vormals Carl Malzacher, Hofl.,  
5 Lammstraße 5.**Auf Karfreitag**

empfehle

**echte holl. Schellfische,  
feinsten Kabeljau.****Carl Hager,**Großh. Hoflieferant,  
Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.**Weinhandlung Eduard Bayer,**

Kaiserstrasse 91

Telephon 1882

empfehle anerkannt beste **Tischweine** in Literflaschen oder Gebinden  
—  
Grosse Auswahl vorzüglicher **Flaschenweine.****Während der  
Karwoche und für  
die Osterfeiertage**

empfehle in nur prima lebendfrischer Ware:

Holl. Winter-Rheinsalm  
Ostender Turbots  
„ Soles (Seezungen)Holl. Kabeljau  
„ Schellfische  
Stockfische, Backfische  
usw.lebende Bachforellen  
„ Rheinbechte  
„ Rheinkarpfen  
Schleien usw.Französ. Poularden  
neue 1907er Enten**Lebende  
Hummern**Zander  
biesige Waldschneppen  
(schuhfisch)  
Haselhühner  
Birkhühner  
Schneehühner.„ „ Gänse  
„ „ Hähnen  
Frikasseehühner, Tauben**Austern**Sämtliche Obst- und Gemüsekonserven von **Moitrier, Metz.****Franz Viefeld, Grossh. Hoflieferant**

C. G. Frey Nachfolger Marktgrafenstr. 45. Telephon 98.

Prompter Versand nach auswärts. — Vorausbestellungen erwünscht.

**Parfümerien**und Toilette-Seifen kauft man tatsächlich  
nirgendwo besser — — —  
nirgendwo billiger als bei**H. Bieler, Kaiserstrasse 223.**

— Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. —

**M. Reutlinger & Co.**

Hofmöbelfabrik

Kaiserstraße 167.

Fabrik: Keßlerstraße 8.

**Wohnungs-Einrichtungen und Einzeilmöbel**

in allen Preislagen. 33.

Teppiche. Dekorationen.

**Ausstellung kompletter Musterzimmer.**

Skizzen und Voranschläge kostenlos.

Ab 1. April befinden sich wegen Lokal-Vergrößerung und baulicher Veränderung  
unsere Verkaufsräume einige Zeit**Kaiserstraße 167 im Entresol.**





I. holländische  
**Schellfische**  
(auch Bratschellfische)  
empfiehlt 2.1.

**AUGUST KLINGELE**  
AM KAISERPLATZ

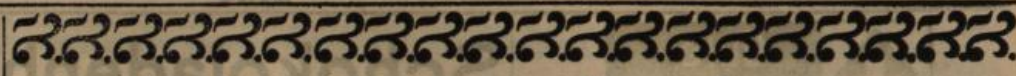


Offerierte für die Karwoche von frisch eingetroffenen Seefischen:  
Kabeljau, Schellfische, Bratschellfische, Stockfische zu den billigsten Preisen.  
Obst- und Gemüsehändler 20 Uhlandstraße 20.

**Für die Osterfeiertage**  
empfehle große Vorräte in  
**Flaschenbiere,**  
ganze Kisten, Brauereifüllung, als:  
Kaiserbier, Tafelbier, dunkles Export, Bockbier, extra, sowie alle sonstigen Artikel der Kolonial- und Materialwaren-Branche. Lieferung ins Haus.  
**J. Mühle,**  
Douglasstraße 32. Kaiser-Allee 97.  
3.1. Telephon 1694.

**Centrifugensüßrahmtafelbutter,**  
täglich frisch eintraffend, per Pfd. M. 1.30, bei 10 Pfd. und für Wiederverkäufer per Pfd. M. 1.25, empfiehlt  
**Fritz Leppert, Amalienstraße 14.**

Echten Emmenthaler Schweizer- Limburger Munchener Rahm- Münster Mainzer Sand- Edamer Camembert verschied. Frühstück- feinsten Rômatour- Kräuter- Münchener Bier-  
empfiehlt die 2.1.  
**Käsehändler**  
**F. J. Kraker,**  
Durlacherstraße 20.

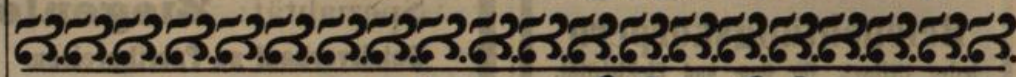


# Roter Hahn,

gegenüber der Großh. Hochschule.

Hiermit mache ich meinen Freunden und Bekannten die ergebenste Mitteilung, daß ich obiges Restaurant übernommen habe.  
Nebst vorzüglichem Fürstenberg und Münchener Thomasbräu schenke ich einen kräftigen Deutschen Porter, offen und in Flaschen, aus. Ebenso empfehle ich reingehaltene Weine, guten bürgerlichen Mittagstisch und Restauration zu jeder Tageszeit.

3.1. Hochachtend  
**Georg Keimmuth.**



## für die Karwoche und Osterfeiertage

empfehlen in nur prima lebendfrischer Ware:



holländ. Winter-Rheinsalm, Weesersalm, Ostender Turbots, " Soles (Seezungen), holl. Kabeljau, " Schellfische, Flußzander, Stockfische,	lebende Bachforellen, " Rheinhechte, " Rheinkarpfen, " Schleien, " Breßen, " Bärtsche, " Bäckfische;
franzöf. Poullarden, junge 1906 <sup>er</sup> Enten, " " Gänse, " " Hähnen, Frikasseehühner, Tauben,	hiesige Waldschneepfen (Schußfrisch)

Nachfolger  
**Aug. ENZ, Hofl., Schindele & Reichert,**  
Karlstraße 12, gegenüber dem Palais Prinz Max.  
Telephon 1136.

Verwand nach auswärts prompt. — Vorausbestellungen erwünscht.

**Bachverein Karlsruhe, e. V.**  
Unter dem Protektorate Seiner Großherzogl. Hoheit des Prinzen Maximilian von Baden.  
**Das 6. Konzert:**  
**Johannes-Passion**  
von J. S. Bach  
findet am 17. April (Generalprobe 15. April) statt.  
Der Vorstand.



**Gute**  
  
**BINDEN**  
 für  
**Damen,**  
 sehr gesund, äusserst  
 wohlthuend im Gebrauch.  
**Carl Roth,**  
 Hofdrogerie.

### Zum bevorstehenden Umzuge

empfehlen unser grosses Lager in:

**Beleuchtungskörpern**  
 jeder Stilart, für Gas- und Elektrizität,

**Bade-Einrichtungen**  
 in verschiedenen Ausführungen,



**Badeöfen**  
 für alle Feuerungsarten,

**Badewannen**

in Zink, emailliertem Gusseisen u. Feuertön.

Sämtliche Zubehörteile für Bade-Einrichtungen u. Ersatzteile für Beleuchtung.

**Emil Schmidt & Cons.,**

Stadtiliale: Kaiserstrasse 209.  
 Ingenieur-Bureau: Hebelstrasse 3.  
 Fernsprecher Nr. 70.

### Requiem von Berlioz.

Generalproben in der Festhalle:

Mittwoch, den 27. und Donnerstag,  
 den 28. März, abends 8 Uhr.

Hofkapellmeister Lorenz.

### Männerturnverein

Übungsabende

	Mon-	Mitt-	Don-	Sams-
	tag	woch	ners-	tag
	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr
in der Zentraltturnhalle.				
Allgemeines Turnen	8-10	—	8-10	—
Alte Herrenleige	—	9-10	—	—
Die Damen-Abteilung				
übt in der				
Zentraltturnhalle	—	8-9	—	8-9
Turnhalle der Friedrich-				
schule, Kaiser-Allee 6	6-7	—	6-7	—

## Schokoladenhaus Fishel,

jetzt nur

Kaiserstrasse 100, zwischen Herren- und Ritterstrasse.

Prachtvolle Auswahl in

Oster-Hasen, fein dekorierten Oster-Eiern, feinsten Dessert-Eiern,  
 Marzipan-Eiern, Mandel-Eiern, Fondants-Eiern, Karamel-Hasen.

### Glacéleder- und Handschuhfabrik

J. L. Huber, Durlach,

Pfinzstrasse 34/36. — Telephone Nr. 36.

Spezialität: **Ziegenleder-Handschuhe.**

Detailverkauf zu Fabrikpreisen. — Auf Wunsch Auswahlendung.

NB. Aufträge können auch in meiner Wohnung, Kaiserstrasse 116,  
 Karlsruhe, abgegeben werden. 10.9.

### Dampfwaschanstalt „Frauenlob“

wäscht und bügelt am schönsten bei grösster Schonung der Wäsche. Rasenbleiche kostenlos.

Wäsche wird abgeholt und wieder zugestellt.

68,37.

Repräsentant in Karlsruhe: **Placidus Paprzycki, Waldstrasse 41.**

### Expressgutbeförderung.

Die vom **1. Juni 1904** ab neu eingeführten

## Eisenbahn-Paketadressen

liefern wir genau nach Vorschrift  
 zu **50 Pfennig** die **100 Stück.**

(Unter 100 Stück werden nicht abgegeben.)  
 Firmeneindrücke werden besonders berechnet.

**C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung.**  
 Karlsruher Tagblatt.

Soeben begann zu erscheinen und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

### Geographisch-statistisches Weltlexikon.

Ein Nachschlagewerk

über die Länder, Staaten, Kolonien, Gebirge, Flüsse, Seen, Inseln, Städte, Marktflecken, Badeorte, Post- und Telegraphenämter, Häfen, Eisenbahnstationen u. der Erde. Ueber 100 000 Namen enthaltend. Nebst statistischen Angaben über alle Handelsplätze.

Bearbeitet und redigiert von  
**Gottlieb Weberst.**

Jede Lieferung kostet 75  $\mathcal{M}$ . Monatlich zwei Lieferungen.

Vollständig in genau 20 Lieferungen, enthaltend 60 Druckbogen in Lexikon-Format, zweispaltiger Satz.

(Nach Vollendung in Halbfranzband gebunden 17,50  $\mathcal{M}$ . Noch 1907 komplett.)

Der Zweck dieses Lexikons ist der, eine sorgsam erwogene Auswahl von lexikalisch geordneten Artikeln zu bringen, deren topographische, verkehrsgeographische und statistische Behandlung bei den verschiedenen Ländern von verschiedenen, durchaus praktischen Gesichtspunkten aus erfolgte. Auf einem Raum von 60 Druckbogen liegt in diesem „Geographisch-statistisches Weltlexikon“ — namentlich in statistischer Beziehung — eine Sammlung von Daten vor, wie die deutsche Wissenschaft nur wenige aufzuweisen hat.

8.1.

**A. Hartlebens Verlag in Wien und Leipzig.**



# Modell-Ausstellung.

Zeige mit diesem den Empfang der

**Modellhüte, sowie sämtlicher Neuheiten der Saison**  
ergebenst an.

**M. Räuber Nachf., Frau Emilie Naumann,**  
Kaiserstrasse 229, Eingang Hirschstrasse.

## Für die Karwoche und Oster-Feiertage

treffen lebendfrisch ein:

ff. holl. Angelschellfische, Cablian, Notzungen, Schollen,  
Bratschellfische, Merlans, Felchen,

==== selbstgewässerte Stockfische, ====

Ostend. Soles und Turbots, Rhein- und Wesersalm,  
lebende Rheinhechte, Zander, Schleien, Aale,  
Spiegelkarpfen, Rheinbackfische, Barsche etc. etc.,

ff. Tafelzander, Fischfoteletts.

Diverse Sorten

**Fischrancherwaren**  
und Marinaden.

**Eis gratis.**



ff. Tafelgeflügel,  
als: französ. Poularden,  
Kapaunen, Poulets, Hähnen,  
Tauben, Suppen- und Frikassée-  
Gühner, 1907er Gänse und Enten.

**Reh-Wild.**

Vorausbestellungen erbitte  
frühzeitig.

Verfand nach auswärts  
prompt.







Telephon 175.

**V. Merkle**

Kaiserstr. 160.

## Für die Osterwoche: feinste Delikatessen der Saison.

### Frische Kiebitz-Eier.

Lebende Hummern und Langusten.  
Astrachaner Kaviar in verschiedenen Preislagen.

Gansleberpasteten in hermetisch verschlossenen Terrinen und Blechdosen  
(Sommerdauerware).

Fertige Hummernaufschnitte, Hummer-Mayonnaisen, Fisch-Mayonnaisen,  
Aufschnittplatten, belegte Brötchen, Käseplatten.

Zarte Thüringer Kochschinken, Westfälischer Schinken,  
Delikatess- und Lachsschinken.

### Fische:

Rheinsalm, Heilbutt, Seezungen, Rotzungen, Zander, Kabeljau,  
Schellfische, gewässerte Stockfische.

### Geflügel:

Französ. Poularden, Kapannen, Welschhähnen, Hähnen, Tauben,  
extragrosse Bordeaux-Tauben.

### Salate und Gemüse:

Französ. Kopfsalat, Brüssel. Cichorés, Artischocken, engl. Sellerie,  
junge Bohnen, junge Karotten, Finocchio, frischer weisser Spargel,  
grüne Spargelspitzen, kanarische Tomaten, frische Gurken,  
frische französ. Champignons.

### Feinstes frisches Tafelobst:

Erdbeeren, Pfirsiche, Ananas, Bananen, grosse blaue Colman-Trauben,  
französ. weisse Trauben, echte Calville-Aepfel, Douchesse-Birnen,  
Blutorangen.

### Dessert-Früchte:

Datteln, Feigen, Trauben-Rosinen, Krachmandeln, kandierte Früchte.

### Feine Schokoladen:

A. u. W. Lindt, Kohler, Gala-Peter, Suchard, Sarotti.

### Feine Käse:

Brie, Camembert, Chester, Gorgonzola, Roquefort, La Trappe, Gervais,  
Crème de Normandie, Bondons, Gouda, Edamer, Emmenthaler etc.

### Weine:

Badische Weiss- und Rotweine, Mosel- und Rheinweine,  
gut abgelagerte Bordeaux- und Burgunderweine, Malaga, Madeira,  
Sherry, Marsala, Portwein, Tokayer, Vermouth.

### Liqueure:

Deutsche, Französische, Holländer und Russische.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.